



Neuerscheinung 29. Mai 2015

Nicole Weisheit-Zenz: *Besondere Mainzer*

Mitteilung für die Medien und alle, die es interessiert

Das Buch: Sie haben spannende Geschichten zu erzählen, die rund 50 Mainzerinnen und Mainzer, die Ihnen die Journalistin Nicole Weisheit-Zenz vorstellt. Auf dem ersten Blick scheinen sie nicht außergewöhnlich zu sein und manche von ihnen kennen Sie vielleicht. Beim Lesen werden Sie die Gemeinsamkeiten entdecken: Alle haben bewusst keinen einfachen, bequemen Weg gewählt. Die Bandbreite reicht von engagierten jungen Leuten bis hin zu aktiven Senioren. Manche sind künstlerisch oder im sozialen Bereich tätig, viele sind vom Glauben inspiriert, andere stehen täglich vor Herausforderungen wie Krankheiten oder Behinderungen. Ganz gleich, ob sie einen interessanten Beruf ausüben, ein ungewöhnliches Hobby haben oder ehrenamtliche Aufgaben übernehmen: Stellvertretend für alle, die hier noch nicht berücksichtigt werden konnten, würdigt dieses Buch die positive Einstellung und das außergewöhnliche Engagement dieser Menschen. Sie scheinen ganz darin aufzugehen und glücklich darüber, dass sie ihre Fähigkeiten einbringen und Gutes bewirken können. Die Porträts laden dazu ein, die eigenen Talente zu entdecken, die Fülle an Möglichkeiten, aus der wir alle schöpfen können, die das Leben bereichern und die Stadt Mainz noch bunter und vielfältiger machen.

Die Autorin: Nicole Weisheit-Zenz, Jahrgang 1979, ist promovierte Publizistikwissenschaftlerin und Journalistin. Aufgewachsen in Schmalkalden (Thüringen), lebt sie seit 1998 in Mainz, wo sie Publizistik, Anglistik und Soziologie studiert hat. Seit den ersten Zeitungsartikeln und Praktika während der Schul- und Studienzeit schlägt ihr Herz für das Schreiben, zur Vertiefung absolvierte sie eine journalistische Zusatzausbildung. In ihrer Doktorarbeit hat sie sich näher beschäftigt mit dem Thema „Öffentliche Meinung im Dienste des Regimes? Soziale Kontrolle und ‚Opposition‘ in der DDR in den letzten Jahren ihres Bestehens.“

In der von ihr gegründeten Firma „(nwz). Texte mit Verstand & Gefühl“ arbeitet Nicole Weisheit-Zenz freiberuflich mit regional und überregional erscheinenden Printmedien zusammen. Zu den Auftraggebern zählen die „Allgemeine Zeitung Mainz“, der „Lokalanzeiger“, die „Evangelische Sonntagszeitung“ sowie „Glaube und Leben“. Als Text- und Bildjournalistin liegt ihr Schwerpunkt auf Themen rund um Kultur, Kirche, Kinder. Hieraus entstand die Idee zu diesem Buch, das sie zugleich als Hommage an ihre Wahlheimat versteht.

Der Verlag: Der Verlag des 1967 in Mainz geborenen Journalisten Roland Reischl wurde 2008 für das Buch über die Kölner Jazzkneipe „metronom“ gegründet. Seitdem mehr als 15 Titel aus den Sparten Zeitgeschichte, Krimi, Reise und Belletristik; mit Schauplätzen im Rheinland und Rheinhessen, im Südschwarzwald und dem Harz sowie in Paris, England, Spanien und Chile.

Nicole Weisheit Zenz: **Besondere Mainzer** • 204 Seiten, 116 Farbfotos; Hardcover fadengebunden, 21 x 22 cm
Roland Reischl Verlag; Neuerscheinung 29. Mai 2015 • ISBN 978-3-943580-12-9. **19,80 Euro [D]**
Weitere Infos und Rezensionsexemplare: E-Mail: rr-verlag@t-online.de Internet: www.rr-verlag.de



Neuerscheinung 29. Mai 2015

Nicole Weisheit-Zenz: *Besondere Mainzer*

Lesen und erfahren Sie ...

-
- ... warum Helga Ahrens aus der Neustadt nicht mehr wegzudenken ist
 - ... was Hedwig Brüchert an der Mainzer Stadtgeschichte reizt
 - ... wie Erich Eckhard gleich zwei Mal ins Guinness-Buch der Rekorde kam
 - ... womit Rolf Figge die Kinder auf dem Hartenberg zu begeistern weiß
 - ... welche Folgen die Annonce „Stadtführer gesucht“ für Beate Heusel hatte
 - ... wie Gisela und Rainer Hofmann sich für Kunst und Kultur vor Ort in Mombach engagieren
 - ... womit Irene Hunz vielen Kindern in Finthen eine Freude macht
 - ... was Amin Kondakji mit dem Pfarramt, der Politik und mit einem „Park-Haus“ verbindet
 - ... welche Aufgaben Silke Maurer als Quartier-Managerin der Neustadt zu erfüllen hat
 - ... weshalb für Heidi Merlet der „Mut“ besonders wichtig ist
 - ... wie Klinikseelsorger Norbert Nichell sich in Beruf und Freizeit engagiert
 - ... warum vieles für Nicole Plaul und Reiner Hoster nicht selbstverständlich ist
 - ... weshalb Claudia Presser so gerne (vor)liest
 - ... was Ismail Sackan seinen Gästen im Dunkel-Café voraushat
 - ... warum es für Alla Sariban so wichtig ist, machen zu können, was man will
 - ... wie Ruth Sartor ihre Selbstständigkeit gestaltet
 - ... was Annemarie Schäfer an „Leisetretern“ und einem „Wendepunkt“ schätzt
 - ... wie Tomislav Sola von Gonsenheim aus für „Radio Zwiebeldorf“ moderiert
 - ... was Filmemacher Christoph Thoke für Marokko und den Mainzer Wochenmarkt empfindet
 - ... warum die 05er Carsten Trimpop feierten, obwohl er gar kein Tor geschossen hatte
 - ... wie Karin Weber die „Rush-Hour am Mainzer Bahnhof“ sieht
 - ... warum Theater-Regisseurin für Claudia Wehner der schönste Beruf ist
 - ... wie Gonzaga Wennmacher eine Maria-Ward-Schwester wurde
 - ... was es mit den „Kinder-Gutscheinen“ von Edith Wingefeld auf sich hat

... und 20 weitere authentische und spannende Geschichten!